



Eduard Braun (Holzschnitt)

Gruß an den Film

Von

Blaise Cendrars

Der Film. Wirbelwind des Bewegten im Raum. Er läßt alles zu Boden sinken. Die Sonne sinkt. Wir sinken mit ihr. Wie ein Chamaeleon wandelt sich der menschliche Geist, er wandelt das All: Die Welt. Die Erdkugel. Den Nord- und Süd. Die Monaden des Leibniz. Die „Vorstellung“ Schopenhauers. Meinen „Willen“. Die Axiome der Wissenschaft spitzen sich zu, die Koordinaten häufen sich. Verschmelzung. Alles öffnet sich, alles stürzt heutigentags. Alles schmilzt, alles höhlt sich, steilt sich, entfaltet Blüte. Das Geld und die Ehre. Alles wandelt sich. *Der Wandel*. In Sitte und Wirtschaft. Eine neue Sachwelt. Eine neue Menschheit. Die